

Beilage zur Delegiertenversammlung 2026

Traktandum 6: Wahl von drei neuen Vorstandsmitgliedern

Der AfW-Vorstand empfiehlt drei Kandidierende zur Wahl. Es freut uns sehr, Ihnen drei Personen mit Fachwissen aus verschiedenen Bereichen präsentieren zu können. Die drei Kandidierenden repräsentieren die Umweltorganisationen, die Wald- und Holzwirtschaft sowie die Raumplanung. Am AfW-Workshop im Frühling 2025 wurde explizit der Wunsch geäußert, dass die AfW auch über den Waldrand hinausschauen soll.



Elena Strozzi

Originäre de Biasca (TI), 55 ans, **Elena Strozzi** habite avec ses quatre garçons (25, 24, 18, 15) et son compagnon en ville de Fribourg. Elle est ingénieure EPFL génie rural et environnement et aime se promener avec son chien Ambra et passer du temps dans les Alpes tessinoise. Elena Strozzi a travaillé pour plusieurs NGO's (WWF, ATE-VCS, Initiative des Alpes, Ligue pulmonaire suisse) dans plusieurs positions (collaboratrice, membre de la direction). Dès 2019, elle est responsable de projets politiques nationales sur l'aménagement du territoire et la **politique forestière chez Pro Natura**. Elle a géré le secrétariat de l'Initiative paysage durant 5 ans au nom de la coalition « Pour la nature, le paysage et le patrimoine bâti » (initiative retirée en 2024).



Roland Furrer

Der dipl. Forst-Ingenieur ETH wohnt in Möriken (AG), ist verheiratet und hat vier Kinder. **Roland Furrer** arbeitete in zahlreichen Organisationen (Auswahl): ETH Zürich Professur für Forstpolitik und Forstökonomie, Energieforum Schweiz, Schweizerischer Bauernverband, WaldSchweiz, FSC Schweiz, SGS Société Générale de Surveillance SA. 2021 gründete er die Roland Furrer Consulting GmbH, die u.a. Beratungsdienstleistungen in den Bereichen Wald- und Holzwirtschaft anbietet. Aktuell hat er verschiedene Mandate inne, unter anderem ist er **Geschäftsführer des Verbands Forstunternehmer Schweiz FUS** sowie Manager PEFC- & FSC-CoC-Gruppenzertifizierung beim **Verband Holzindustrie Schweiz HIS**. Roland Furrer kennt die Arbeitsgemeinschaft für den Wald bereits bestens: Er war von 2011 bis 2015 deren Präsident.



Barbara Jud

Barbara Jud ist **wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Schweizer Verband für Raumplanung EspaceSuisse** in Bern. Als Juristin berät sie Kantone, Städte und Gemeinden sowie Planungs- und andere Fachleute bei raumplanerischen, bau- und umweltrechtlichen Problemen. Auch Fragen zum Waldrecht werden immer mal wieder an EspaceSuisse herangetragen, sei es zum Waldabstand, zur Möglichkeit, Anlagen im Wald zu realisieren, oder zum Zeitpunkt, wann um eine Rodungsbewilligung ersucht werden muss. **Barbara Jud** sagt: «Ich freue mich, EspaceSuisse künftig im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für den Wald zu vertreten».